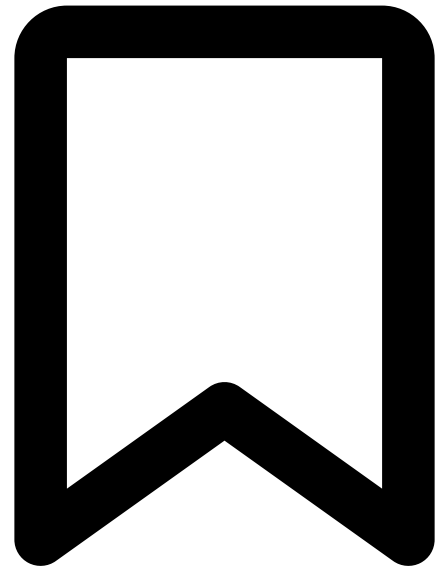




ENRW bleibt Rottweils Energieversorger

NRWZ-Redaktion

Die ENRW versorgt die Stadt Rottweil auch für die nächsten 20 Jahre mit Strom und Gas. Zumindest wenn es nach dem Verwaltungsausschuss geht, der sich heute mit dem neuen Konzessionsvertrag befasst hat.

Glück für die Stadt: Zwar musste sie im Bundesanzeiger die Konzession ausschreiben – was auch schon einige Vorarbeit kostete. Aber es meldete sich nur ein Interessent, nämlich eben die heimische ENRW. Dennoch war es „ein gutes Stück Kärnerarbeit“, den Vertrag auszuhandeln – so jedenfalls sagte es Rechtsanwalt Dieter Gersemann, der den Vertrag vorstellte. Es sei ein „sehr kommunalfreundlicher Vertrag“, beurteilte der Freiburger das Werk, „die Vorschläge der Stadtverwaltung sind zu 99 Prozent übernommen worden.“ So wurde sowohl beim Strom als auch beim Gas vereinbart, dass die ENRW die höchst zulässige Konzessionsabgabe zahlt – wie viel das ist, das legt eine Verordnung des Bundeswirtschaftsministeriums fest. Als Gegenleistung darf die ENRW das Gas- und Stromnetz weiter betreiben. Wie, das wurde auf 24 Seiten Vertrag geregelt.

Der Vertrag beginnt am 1. Januar 2020 und endet am 31. Dezember 2039 – wenn der Gemeinderat in zwei Wochen zustimmt.